

ARGYLE

ARGYLE, schottischer Musiker mit indischen Wurzeln, ist mit 18 Jahren und nichts als einer Gitarre in die Schweiz ausgewandert, um die Musikszene dort nachhaltig zu beeinflussen – die Songs des Musikers mit beeindruckender Stimme schlagen mit einem Take von modernem Folk und souligem, Blues-inspiriertem Pop das Publikum in Bann. Seine aktuelle EP »Playgrounds In Ruins« erzählt von Höhen und Tiefen des Lebens, von inneren Kämpfen und der Suche nach einem Platz in der Welt. Nun kommt ARGYLE mit der »PLAYGROUNDS IN RUINS« TOUR 2026 für zwei exklusive Shows nach Deutschland!

Erste Erfahrungen sammelte der Künstler als Straßenmusiker in den Städten Europas. Schnell führte ihn sein Repertoire ins Studio; 2022 veröffentlichte **ARGYLE** die Debüt-EP »Waves« und sicherte sich zahlreiche Festivalbookings wie das *Openair St. Gallen*, *Gurtenfestival*, *Montreux Jazz Festival*, *Zermatt Unplugged*, *Zürich Openair* und *Moon and Stars*. Es folgten Koops und Features mit Schweizer Künstlern wie Stress, Chiara Castelli, Marius Bear und Remo Forrer (»Watergun«). Auch bei den gemeinsamen Releases bewies **ARGYLE** erfolgreich außergewöhnliche Songwriting-Fähigkeiten und erlangte schnell die Aufmerksamkeit eines immer größeren Publikums – nicht zuletzt wegen des platinzertifizierten Eurovision-Hits »Watergun«, der sechs Wochen an der Spitze der *Swiss Airplay Charts* verbrachte und für einen *Swiss Music Award 2024* nominiert war.

Während »Waves« die turbulenten Wellengänge im Leben des jungen Künstlers beschrieb, wagt **ARGYLEs** zweite EP »Playgrounds in Ruins« einen Rückblick in die Kindheit des Schotten und gewährt musikalisch wie visuell intime Einblicke in eine Gegend Schottlands, die von Vernachlässigung und Hoffnungslosigkeit geprägt ist: Das Video zur Leadsingle »Heal Me« zeigt **ARGYLEs** Perspektive seiner frühen Jahre in der Heimatstadt Ayr an der westschottischen Küste, wo auch das EP-Artwork entstand. Mit »Playgrounds in Ruins« erzählt **ARGYLE** von kindlicher Unschuld inmitten einer im Zerfall begriffenen Welt, immer gewahr, dass sein eigenes Leid nicht nur eine individuelle, sondern eine geteilte Erfahrung der gesamten Menschheit ist. Als Künstler und Mensch gereift, blickt **ARGYLE** zurück und spricht in seinen Songs eindringlich über Themen wie Rassismus, Macht, Konsum und Depression.

Der Schotte schafft einen eigenen Soundtrack für ein Leben, das Schmerzen wie Freude kennt – authentisch meißelt **ARGYLE** seine Identität aus rauem schottischem Stein, der schon Paolo Nutini und Lewis Capaldi hervorgebracht hat. Wer **ARGYLE** einmal live gesehen hat, erlebt, wie er große Gefühle auf die Bühne bringt – nun kommt der Musiker auf der »PLAYGROUNDS IN RUINS« TOUR 2026 nach Berlin und Hamburg.

Infos zu ARGYLE bei Selective Artists <https://selectiveartists.com/argyle/>